



Landesamt für Ländliche Entwicklung,  
Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)  
Referat L1  
Dorfstraße 1  
14513 Teltow

**Antrag**  
**auf Anerkennung als Beratungsfachkraft**  
**nach Artikel 15 Abs. 3 der Verordnung (EU) Nr. 2021/2115**  
**in der Region Brandenburg-Berlin**

Hiermit beantrage ich

- die Anerkennung als Beratungsfachkraft im Land Brandenburg und Berlin gemäß Artikel 15 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2021/2115 und die Aufnahme in die Liste „Anerkannte landwirtschaftliche Berater/-innen“.
- Ich gebe mein Einverständnis, dass die Kontaktdaten unter 1 Allgemeine Angaben sowie die Beratungssteckbriefe unter 2.3 dieses Formulars in der Liste „Anerkannte landwirtschaftliche Berater/-innen“ auf der Internetseite: <https://service.brandenburg.de/>, dem Dienstleistungsportal der Landesverwaltung Brandenburg veröffentlicht werden dürfen. Über Änderungen dieser Angaben setze ich die Anerkennungsstelle umgehend in Kenntnis.

**1 Allgemeine Angaben**

Beratungsfachkraft	Name:	Vorname:	
Bezeichnung der Beratungsorganisation			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort, ggf. Ortsteil			
Telefon		Mobil:	Fax:
E-Mail-Adresse		Homepage:	
Name, Vorname verantwortliche Leitung der Beratungsorganisation			



## 2 Qualifikationen der antragstellenden Beratungsfachkraft

### 2.1 Hochschulabschluss / Berufsausbildung und beruflicher Werdegang

(Nachweise und Auflistung als Anlage 1)

### 2.2 Beratungserfahrung:

- Ich berate seit (MM/JJJJ)
- Nachweise Fachkompetenz und beratungsmethodische Qualifikationen durch Teilnahmebestätigung und Programmpunkte mit einem Überblick zu dem thematischen und zeitlichen Rahmen (als Anlage 2)
- Referenzen von mindestens drei Unternehmen in Brandenburg-Berlin bei denen eine Beratung durchgeführt wurde (als Anlage 3)
- Ich bin im Bundesland \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_ als Beratungsfachkraft anerkannt. (Nachweis als Anlage 4)

### 2.3 Beratungssteckbriefe

Die Beratungssteckbriefe laut Anlage 1 der Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg zur Förderung der Inanspruchnahme von landwirtschaftlichen Beratungsdienstleistungen und zur Einrichtung von Konsultationsbetrieben vom 21.11.2023 beschreiben die Themenkomplexe, in denen die Beratungsfachkraft Beratungsexpertise vorweist.

- Ich versichere, dass ich in den folgend von mir ausgewählten Beratungssteckbriefen fachlich qualifiziert beraten und entsprechende fachliche Qualifikationen nachweisen kann.

1. Betriebscheck - betriebliche Erstberatung	<input type="checkbox"/>
2. Sozioökonomische Beratung	<input type="checkbox"/>
3. Begleitung von Jungunternehmer/-innen (Landwirtschaft, Gartenbau, Forst)	<input type="checkbox"/>
4. Begleitung bei Betriebsübernahme und Betriebsabgabe (inner- und außerfamiliäre Hofübergabe)	<input type="checkbox"/>
5. Diversifizierung	<input type="checkbox"/>
6. Imkerei	<input type="checkbox"/>
7. Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	<input type="checkbox"/>
8. Regionale Vermarktung	<input type="checkbox"/>
9. Anpassung an die Folgen des Klimawandels	<input type="checkbox"/>
10. Beratung Naturschutz und Biologische Vielfalt	<input type="checkbox"/>
11. Gewässerschutz	<input type="checkbox"/>
12. Moorschutz	<input type="checkbox"/>
13. Erhaltung der Vielfalt an genetischen Ressourcen in der Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>
14. Grünlandbewirtschaftung	<input type="checkbox"/>



15. Precision Farming (teillächenspezifische Landbewirtschaftung)	<input type="checkbox"/>
16a. Integrierter Pflanzenschutz in der Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>
16b. Integrierter Pflanzenschutz im Gartenbau	<input type="checkbox"/>
17. Umstellung auf Ökologischen Landbau	<input type="checkbox"/>
18. ökologischer Obstbau	<input type="checkbox"/>
19. ökologischer Gemüsebau	<input type="checkbox"/>
20. ökologischer Ackerbau	<input type="checkbox"/>
21. Agroforstwirtschaft	<input type="checkbox"/>
22. Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>
23. Bewässerung und optimale Wasserversorgung	<input type="checkbox"/>
24. Nährstoffmanagement und effiziente Düngung	<input type="checkbox"/>
25. Verringerung der Treibhausgas-Emissionen unter Berücksichtigung der technischen Möglichkeiten zur Minderung der Ammoniakemissionen	<input type="checkbox"/>
26. Energieeffizienz	<input type="checkbox"/>
27. Umweltmanagementsysteme	<input type="checkbox"/>
28. Lageroptimierung/Verlustreduzierung Ernteerzeugnisse	<input type="checkbox"/>
29. Abfallarme Anbaumethoden und Abfallmanagement – insbesondere die Reduzierung des Kunststoff-Einsatzes in Landwirtschaft und Gartenbau	<input type="checkbox"/>
30. Tierschutz/Tierwohl	<input type="checkbox"/>
31. ökologische Tierhaltung	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (bitte ergänzen)	



### 3 Selbstverpflichtung

- Jährliche Teilnahme an mindestens 2 Fortbildungsveranstaltungen (fachlich oder beratungsmethodisch) sowie verpflichtende Teilnahme an mindestens einer Veranstaltung der Landesbehörden (Berateritag), sofern eine solche angeboten wurde. Der Fortbildungsnachweis dieser länderspezifischen Fortbildung kann auch als Nachweis zur Erbringung einer der beiden jährlich verpflichtend zu erbringenden Fortbildungen anerkannt werden. Der Teilnahmenachweis ist zusammen mit der Übermittlung der weiteren Teilnahmenachweise an die Anerkennungsstelle zu übermitteln. (Nachweis durch Teilnahmebestätigung und Programmpunkte mit einem Überblick über den thematischen und zeitlichen Rahmen). Hinweis: Die Teilnahmebestätigungen sind für den Zeitraum der Anerkennung aufzubewahren und der Anerkennungsstelle unaufgefordert bis zum 31.01. des Folgejahres vorzulegen.

**Hinweis:** Die Teilnahmebestätigungen sind für den Zeitraum der Anerkennung aufzubewahren und der Anerkennungsstelle unaufgefordert bis zum 31.01. des Folgejahres vorzulegen. Mir ist bekannt, dass die Anerkennung bei Untätigkeit erlöschen kann.

- Durchführung der Beratungstätigkeit auf Grundlage der betreffenden EU- und Nationalen Rechtsvorschriften sowie der Beratungsrichtlinie des MLEUV.
- Zusicherung, dass die Beratung gewissenhaft, unabhängig und frei von Interessen Dritter erfolgt, insbesondere dass keine direkte oder indirekte Werbe-, Verkaufs- oder Vermittlertätigkeit für Waren oder unternehmensbezogene Dienstleistungen vorgenommen werden und keine Rechtsberatung durchgeführt wird.
- Keine Durchführung von amtlichen Kontrolltätigkeiten.
- Verpflichtung, die im Zusammenhang mit der Beratung erhaltenene Informationen vertraulich zu behandeln.
- Bestätigung, dass keine Insolvenzverfahren anhängig sind.

### 4 Erklärung

- Die Angaben erfolgten wahrheitsgemäß.
- Ich bin mit Nachprüfungen durch das LELF einverstanden.
- Über Veränderungen werde ich die Anerkennungsstelle umgehend in Kenntnis setzen.
- Die Erläuterungen zur Datenschutzgrundverordnung im Zusammenhang mit der Berateranerkennung auf der Internetseite des LELF habe ich zur Kenntnis genommen.
- Mir ist bekannt, dass der Status der anerkannten Beratungsfachkraft in den Ländern Berlin und Brandenburg keinen Rechtsanspruch begründet und dass die Anerkennung jederzeit, vor allem wenn die Voraussetzungen nicht mehr erfüllt werden, durch die Anerkennungsstelle beendet werden kann.

---

Datum, Ort      Unterschrift der antragstellenden  
Beratungsfachkraft

---

gegebenenfalls Unterschrift der verantwortlichen Leitung  
der Beratungsorganisation